

# == Schulze-Berghof ==

Z

## Die Kulturmission unserer Dichtkunst

Studien zur Ästhetik und Literatur der Gegenwart.

Broschierf M. 5.—

Gebunden M. 6.50

Inhalt:

1. Die Subjektivität und Objektivität des Dichters.
2. Das ethische Moment im Ästhetischen.
  - a) Der Begriff des Ethischen.
  - b) Die Spannung zwischen dem Ästhetischen und Ethischen.
  - c) Das Wesen der künstlerischen Persönlichkeit.
  - d) Die ästhetische Weltwahrnehmung, veranschaulicht an Byrons Manfred-Charakter.
  - e) Von der mittelalterlichen zur neuzeitlichen Hochkultur.
  - f) Der Wille zur Macht als Moralprinzip.
  - g) Faust und der Tatcharakter unserer Zeit.
  - h) Der ethische Zeitgeist in Ibsens Dichtkunst.
  - i) Das Ethisch-Monumentale in Hebbels Kunst.
  - k) Hebbel im amoralischen Zeitalter.
  - l) Flagellantisches Ästhetentum.
  - m) Ausblick.
3. Die Schau- und Hörwelt in der Dichtung.
4. Zur stilistischen Entwicklung des Dramas.
5. Detlev von Liliencrons „Poggfred“.
6. „Zwei Menschen“ von Richard Dehmel.
7. Theodor Suse. Ein vergessener Minnesänger und Romantiker
8. Adolf Paul:
  - a) Der Dichter der „Madonna mit dem Rosenbusch“.
  - b) Der Dramatiker.
9. Die Nationalbühne als Volks- und Reichstagssache.

Der Verlag glaubt nicht zu viel zu versprechen, wenn er der Hoffnung und der Zuversicht Ausdruck gibt, mit Schulze-Berghofs „Kulturmission unserer Dichtkunst“ dem deutschen Volk ein Werk vorgelegt zu haben, das seiner Zeit einen ähnlichen und vielleicht nicht minder nachhaltig wirkenden Dienst erweisen wird, wie einst die Arbeiten eines Lessing und Herder.

## Eugen Heinrich Schmitt, Ibsen als Prophet.

Grundgedanken zu einer neuen Ästhetik.

Brosch. M. 6.—, geb. M. 7.50.

Der tief gedankliche Inhalt ergreift durch seinen lebendigen Stil und durch seine heroischen Gedankenreihen. Das Werk ist, besonders im zweiten Teil, eine feinsinnige, treffliche Einführung in die Werke Ibsens.

à cond. 25% — bar 33 $\frac{1}{3}$ % und 11/10.

### Fritz Eckardt Verlag :: Leipzig